

## Haushaltssatzung 2025

Die Haushaltssatzung sieht folgende Haushaltsansätze für das Jahr 2025 vor:

### § 1

1.	Im Erfolgsplan	
1.1	die Erträge:	782.476,00 EUR
1.2	die Aufwendungen:	411.285,00 EUR
1.3	sonstige Steuern:	19.698,00 EUR

2.	Im Finanzplan	
2.1	Mittelzu-/Abfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit:	392.504,00 EUR
2.2	Mittelzu-/Abfluss aus der Investitionstätigkeit:	1.440.312,00 EUR
2.3	Mittelzu-/Abfluss aus der Finanzierungstätigkeit:	- 250.525,00 EUR
2.4	Finanzmittelbestand am Ende der Periode:	3.196.385,00 EUR

### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen sind für das Planjahr nicht vorgesehen.

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden in Höhe von 22.982.000,00 € festgesetzt.

### § 4

Die höchstmögliche Inanspruchnahme eines Kassenkredites wird auf 750.000,00 € festgesetzt.

### § 5

Entsprechend § 16 der Satzung des Zweckverbandes Körse-Therme Kirschau vom 31.08.2023 wird eine Umlage für den Erfolgsplan in Höhe von 400.000,00 € von den Verbandsmitgliedern erhoben. Weiterhin wird eine Umlage zur Tilgung bestehender Darlehen und Kassenkredite in Höhe von 251.000,00 € erhoben.

# **Vorbericht**

**zur Haushaltssatzung und zum Wirtschaftsplan 2025  
gem. § 15 Abs. 1 Verbandssatzung i. V. m. §§ 11ff SächsEigBVO**

**Zweckverband Körse-Therme Kirschau  
Badweg 3  
02681 Schirgiswalde-Kirschau**

## Vorbericht (§ 17 SächsEigBVO)

„Dem Wirtschaftsplan wird ein Vorbericht beigelegt. Der Vorbericht legt den Stand und die voraussichtliche Entwicklung der Aufgaben, die durch den Zweckverband wahrgenommen werden und die zu ihrer Erfüllung eingesetzten Mittel und Strategien dar. Außerdem erläutert er die in den einzelnen Plänen (§§ 18 bis 21: Erfolgsplan, Liquiditätsplan, Finanzplan, Stellenübersicht) dargestellte voraussichtliche Entwicklung.“

### **Aufgaben/Strategien/Ziele**

Am 17.12.2022 wurde der Geschäftsbetrieb der Körse-Therme Kirschau bis auf Weiteres eingestellt. Die Wiederaufnahme des Geschäftsbetriebes ist nach Abschluss der Baumaßnahmen, nach derzeitigem Kenntnisstand Anfang 2028, avisiert.

In den Jahren 2025 ff ist die grundlegende Sanierung der Körse Therme Kirschau vorgesehen. Die Sanierungskosten inkl. der Umsetzung des Energiekonzeptes sind aktuell mit ca. 26 Mio. EUR veranschlagt. Voraussetzung für die Umsetzung ist die Gewährung von Fördermitteln durch den Freistaat Sachsen. Der Zweckverband plant mit der Übergabe des Fördermittelbescheides spätestens Anfang 2025.

Durch den Zweckverband wurde im Herbst 2021 der Fördermittelantrag Sanierung und Attraktivierung gestellt und im Juni 2022 sowie Februar 2024 ein überarbeiteter Fördermittelantrag eingereicht. In diesen wurden insbesondere die geplanten Baukosten fortgeschrieben. Die Prüfung durch die SIB ist abgeschlossen.

Jetzt gilt es den positiven Fördermittelbescheid für die Sanierung der Körse-Therme Kirschau zu erhalten. Um mit der Umsetzung so schnell wie möglich beginnen zu können, ist ein genehmigter Haushalt für das Jahr 2025 und damit verbunden die Kreditaufnahme für die Eigenmittel von immenser Bedeutung.

Seit 01.09.2023 ist der Landkreis Mitglied im Zweckverband Körse-Therme Kirschau. Daraus ergeben sich folgende Beteiligungsquoten:

Landkreis Bautzen	51,00%
Stadt Schirgiswalde-Kirschau	25,15%
Gemeinde Sohland an der Spree	18,04%
Gemeinde Obergurig	4,28%
Gemeinde Beiersdorf	1,53%

### **Erfolgsplan**

Aufgrund der geschilderten Schließung der Körse-Therme werden in den Jahren bis einschließlich 2027 keine Erlöse aus dem Badbetrieb erzielt. Die Aufwendungen wurden daher bereits auf ein Minimum reduziert. Auch weiterhin werden alle anfallenden Kosten kritisch hinterfragt und ggf. gesenkt. Insbesondere die anfallenden Zinsen werden einer fortlaufenden Prüfung unterzogen.

Im Zweckverband sind noch ein Techniker mit 10 Stunden je Woche und eine kaufmännische Angestellte mit 30 Stunden je Woche beschäftigt. Diese befindet sich zu Beginn des Jahres 2025 im Beschäftigungsverbot und anschließend im Mutterschutz. Während ihrer Elternzeit plant sie, 3 Stunden je Woche zu arbeiten, um insbesondere die Buchhaltung abzusichern. Zur Umsetzung der Sanierungs- und Attraktivierungsmaßnahme wird ab 2025 mit einem Geschäftsführer/Projektsteuerer kalkuliert. Dieser soll zunächst primär die Baumaßnahme steuern und überwachen. Perspektivisch ist eine Entwicklung hin zum Geschäftsführer angedacht.

Aufgrund der deutlichen Stundenreduzierung der kaufmännischen Angestellten und bis zur Einstellung eines Projektsteuerers wird insbesondere Anfang 2025 auf die Unterstützung von Mitarbeitern des Landkreises Bautzen zurückgegriffen. Diese rechnen ihren Zeiteinsatz gegenüber dem Zweckverband ab. Dieser wird als Fremdleistung verbucht.

Die ausgewiesenen Annahmen von Erträgen und Aufwendungen stützen sich auf das Businesskonzept, welches anhand der Preisentwicklung fortgeschrieben wurde. Die Planzahlen wurden insbesondere seitens der Einnahmen eher vorsichtig geschätzt.

Zur Deckung des Finanzbedarfes erhebt der Zweckverband eine Betriebskostenumlage i. H. v. 400 TEUR, getragen jeweils durch den satzungsgemäßen Anteil aller Mitglieder des Zweckverbandes.

Zudem wird in 2025 eine Umlage i. H. v. 251 TEUR erhoben. Diese dient insbesondere der Darlehenstilgung. Da der Betrieb aktuell eingestellt ist, bestehen keine anderen Möglichkeiten, die bestehenden Verbindlichkeiten zu bedienen.

### **Geplante Sanierung und Attraktivierung**

Für die Vorfinanzierung der Planungskosten wird seit Ende 2022 ein Extrakonto geführt, welches aufgrund der hohen Zinskosten aufgelöst wurde. Diese dort ausgewiesenen Planungskosten i. H. v. ~592 TEUR wurden auf das Girokonto umgebucht. Der Betrag ist jedoch buchhalterisch nachweisbar. Mit Erhalt der ersten Fördermittel wird dieser Betrag ausgeglichen.

Die für die Sanierung erforderlichen Eigenmittel werden als Darlehen realisiert, welches voraussichtlich Anfang 2026 aufgenommen wird, wenn die sanierungsbedingten Auszahlungen in ihrer Höhe steigen. Damit verbunden ist ein deutlicher Anstieg der Zinsaufwendungen zu diesem Zeitpunkt.

Die im Wirtschaftsplan 2025 angenommenen Auszahlungen für die Investition orientieren sich an den baufachlichen Vorgaben und weichen teilweise von den angenommenen Fördermittelauszahlungen der Landesdirektion ab. Dies ergibt sich primär daraus, dass der Ausschreibungsbeginn und somit die Zeitschiene der sich daraus ergebenden Zahlungen noch nicht bekannt sind.

Die deutliche Steigerung der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten ab 2028 ist auf die unterstellte abgeschlossene Sanierung der Therme und die dafür erhaltenen Fördermittel zurückzuführen.

Gemäß den Vorgaben der Förderrichtlinie GRW-Infra wird die bauliche Investition innerhalb der Bindefrist (15 Jahre) vollständig abgeschrieben. In diesem Zusammenhang neu angeschafftes Inventar ist spätestens nach 5 Jahren vollständig abgeschrieben. Die Auflösung des Sonderpostens richtet sich nach dem gleichen Zeitrahmen. Gleiches gilt für die Ablösung des Eigenmittelkredits. Dieser soll gemeinsam mit der Abschreibung und der Sonderpostenauflösung zum 31.12.2042 beendet sein.

### **Liquiditätsplan**

Bei der Kreissparkasse wird ein Geschäftskonto geführt, mit welchem das laufende Geschäft realisiert wird. Der eingeräumte Kassenkredit beläuft sich auf 1,15 Mio. EUR.

Seit Juli 2020 gibt es zur Deckung betriebsnotwendiger Ausgaben ein Corona-Hilfskonto. Ein Kassenkredit für dieses Hilfskonto wurde mit einem Volumen von 750 TEUR vereinbart. Die Rückführung ist seit dem Jahr 2022 für den Zeitraum von 5 Jahren im Finanzplan unterstellt. Im Jahr 2023 erfolgte eine Sondertilgung i.H.v. rund 164 TEUR.

Im Jahr 2026 ist im Finanzplan eine Darlehensaufnahme von rd. 7,2 Mio. EUR unterstellt, welche die Finanzierung der Eigenanteile aus dem Investitionsprogramm für die Sanierung der Körse-Therme sicherstellt. Hierbei wird aktuell von einem Gesamtinvestitionsvolumen von 26,03 Mio. EUR ausgegangen. Den Marktentwicklungen entsprechend wird derzeit mit einem Darlehenszins für neu aufzunehmende Darlehen in Höhe von 3,5 % gerechnet.

Derzeit weist der Liquiditätsplan am Ende des Planungszeitraums einen negativen Finanzmittelbestand, also einen Kassenkredit aus. Erklärtes Ziel ist es, dies zu ändern. Hierfür wird der Zweckverband Maßnahmen ergreifen. Insbesondere die Zinsoptimierung ist hier zu nennen. Zudem muss darauf hingewiesen werden, dass die Planung für den Zeitraum ab der Wiedereröffnung nur schwer zu prognostizieren sind.

## I. Erfolgsplan 2025

entsprechend GuV

	Schließung	Bau bis 31.12.2027			Wiedereröffnung ab 01.01.2028	
	vor. IST 2024 EUR	Plan 2025 EUR	Plan 2026 EUR	Plan 2027 EUR	Plan 2028 EUR	Plan 2029 EUR
<b>1. Umsatzerlöse</b>	8.010	5.968	5.968	5.968	2.478.209	2.620.760
a) Eintritt Bad und Sauna	0	0	0	0	1.896.060	1.954.616
b) Schul- und Vereinsschwimmen	0	0	0	0	55.553	61.735
c) Erlöse Massage	0	0	0	0	61.523	67.675
d) Erlöse Gastronomie	0	0	0	0	554.717	596.321
e) Erlöse Shop	0	0	0	0	4.831	5.368
f) Erlöse Vermietung und Verpachtung	5.968	5.968	5.968	5.968	5.968	5.968
g) Erlöse Stromeinspeisung	0	0	0	0	0	1
h) sonstige Erlöse	2.042	0	0	0	-100.443	-70.924
<b>2. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	0	0	0	0	0	0
<b>3. Sonstige betriebliche Erträge</b>	932.385	776.508	761.508	761.508	2.183.304	2.183.304
a) Erträge Auflösung Sonderposten und Rücklagen	125.508	125.508	125.508	125.508	1.510.304	1.510.304
b) Umlagen						
Verbandsumlage	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
Umlage Ausgleich Jahresergebnis 20/21	103.537	0	0	0	0	0
Umlage Ausgleich Kassenkredit 31.12.2022	0	0	0	0	0	0
Sonderumlage Defizitausgleich 22/23	0	0	0	0	0	0
Umlage Darlehenstilgung	277.000	251.000	236.000	236.000	273.000	273.000
Umlage Zinsreduzierung	0	0	0	0	0	0
c) Zuschüsse Dritter						
Landkreis Bautzen - Wiederaufnahme nach Corona	0	0	0	0	0	0
Landkreis Bautzen - Betriebsbeihilfe	0	0	0	0	0	0
d) Periodenfremde Erträge	13.329	0	0	0	0	0
e) Erstattung Kurzarbeitergeld	0	0	0	0	0	0
f) übrige sonstige Erträge	13.011	0	0	0	0	0
<b>Betriebliche Erträge</b>	<b>940.395</b>	<b>782.476</b>	<b>767.476</b>	<b>767.476</b>	<b>4.661.513</b>	<b>4.804.064</b>
<b>4. Materialaufwand</b>	1.354	7.688	7.688	7.688	676.574	692.591
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren						
Abwasser	333	480	480	480	73.289	74.022
Wasser	147	208	208	208	40.888	41.093
Chemikalien	0	0	0	0	59.591	60.485
Wärme	288	1.000	1.000	1.000	140.173	142.203
Strom	4.648	6.000	6.000	6.000	176.768	175.897
Lebensmittel	0	0	0	0	171.479	184.340
Shopartikel	0	0	0	0	4.286	4.351
Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
Skonti und Boni	-4.062	0	0	0	0	0
sonstige Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen (z.B. Wartungen)	0	0	0	0	10.100	10.201
<b>5. Personalaufwand</b>	59.944	123.419	123.419	123.419	1.412.213	1.464.655
a) Löhne und Gehälter	48.815	87.613	87.613	87.613	1.138.881	1.187.496
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen	11.129	35.806	35.806	35.806	273.332	277.158
<b>6. Abschreibungen</b>	204.500	204.500	204.500	204.500	2.032.044	2.032.044
<b>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	88.237	75.678	75.678	77.978	302.000	204.638
a) Raumkosten	160	100	100	100	1.000	1.000
b) Versicherungen, Beiträge	29.032	24.000	24.000	24.000	30.000	30.300
c) Reparaturen und Instandhaltungen	4.688	5.868	5.868	5.868	118.500	24.000
d) Fahrzeugkosten	1.191	1.110	1.110	1.110	1.110	1.110
e) Werbe und Reisekosten	11	0	0	0	30.000	25.000
f) verschiedene betriebliche Kosten	0	0	0	0	121.390	123.228
Arbeitsbekleidung und -reinigung	2	0	0	0	0	0
Fremdleistungen und Fremdarbeiten	32.847	6.000	6.000	6.000	0	0
Wasserbeprobung	0	0	0	0	0	0
Verwaltungskosten	1.764	4.600	4.600	4.600	0	0
Rechts- und Beratungskosten	120	2.000	2.000	3.000	0	0
Buchführungskosten	4.100	15.000	15.000	16.300	0	0
Abschluss- und Prüfungskosten	10.000	9.000	9.000	9.000	0	0
Mieten und Pachten bewegliche WG (BHKW)	1.881	0	0	0	0	0
übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	2.441	8.000	8.000	8.000	0	0
g) Verluste aus Wertminderung od. aus Abgängen UV und Einstellung in Wertberichtigung Forderungen	0	0	0	0	0	0
h) periodenfremde Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>Betriebliche Aufwendungen</b>	<b>354.035</b>	<b>411.285</b>	<b>411.285</b>	<b>413.585</b>	<b>4.422.831</b>	<b>4.393.927</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>586.360</b>	<b>371.191</b>	<b>356.191</b>	<b>353.891</b>	<b>238.682</b>	<b>410.137</b>
<b>8. Sonstige Zinsen und ähnlich Erträge</b>	0	0	0	500	500	500
<b>9. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	50.816	37.981	260.362	243.083	226.248	209.413
a) Zinsaufwendungen kurzfristige Verbindlichkeiten	35.156	26.198	444	0	0	0
b) Zinsaufwendungen langfristige Verbindlichkeiten	15.660	11.783	259.918	243.083	226.248	209.413
<b>Gesamtaufwendungen</b>	<b>404.851</b>	<b>449.266</b>	<b>671.647</b>	<b>656.668</b>	<b>4.649.079</b>	<b>4.603.340</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>535.544</b>	<b>333.210</b>	<b>95.829</b>	<b>111.308</b>	<b>12.934</b>	<b>201.224</b>
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0
12. Sonstige Steuern	19.698	19.698	19.698	19.750	19.750	19.750
<b>Jahresgewinn / Jahresverlust</b>	<b>515.846</b>	<b>313.512</b>	<b>76.131</b>	<b>91.558</b>	<b>-6.816</b>	<b>181.474</b>

Nachrichtlich: Alle Beträge verstehen sich rein netto ohne die gesetzliche Mehrwertsteuer.

## II. Finanzplan 2025

	<b>vorl. IST 2023</b>	<b>vorl. IST 2024</b>	<b>Plan 2025</b>	<b>Plan 2026</b>	<b>Plan 2027</b>	<b>Plan 2028</b>	<b>Plan 2029</b>
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1. laufende Geschäftstätigkeit</b>							
Jahresergebnis	337.525	515.846	313.512	76.131	91.558	-6.816	181.474
+ planmäßige Abschreibungen	204.500	204.500	204.500	204.500	204.500	2.032.044	2.032.044
- Auflösung von Sonderposten	-125.508	-125.508	-125.508	-125.508	-125.508	-1.510.304	-1.510.304
Veränderungen sonstige Vermögensgegenstände	-41.036	0	0	0	0	0	0
Veränderung Rückstellungen	0	0	0	0	0	0	0
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-46.600	0	0	0	0	0	0
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>Mittelzu-/Mittelabfluss aus lfd. Geschäftstätigkeit</b>	<b>328.881</b>	<b>594.838</b>	<b>392.504</b>	<b>155.123</b>	<b>170.550</b>	<b>514.924</b>	<b>703.214</b>
<b>2. Investitionstätigkeit</b>							
Auszahlungen für Investitionen	-26.156	0	-2.430.000	-12.000.000	-10.981.844	0	0
Einzahlungen für Investitionen	0	2.531.250	3.870.312	8.228.478	4.250.000	0	0
<b>Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-26.156</b>	<b>2.531.250</b>	<b>1.440.312</b>	<b>-3.771.522</b>	<b>-6.731.844</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3. Finanzierungstätigkeit</b>							
Tilgungen	-128.456	-128.650	-103.525	-88.844	-88.844	-88.844	-82.187
Tilgung neues DL	0	0	0	-420.586	-420.586	-420.586	-420.586
DL Aufnahme Finanzierung Eigenmittel	0	0	0	7.149.964	0	0	0
Rückführung Corona Hilfskonto	-276.176	-147.000	-147.000	-13.914	0	0	0
<b>Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-404.632</b>	<b>-275.650</b>	<b>-250.525</b>	<b>6.626.620</b>	<b>-509.430</b>	<b>-509.430</b>	<b>-502.773</b>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzbestandes	-101.907	2.850.438	1.582.291	3.010.221	-7.070.724	5.494	200.441
<b>Finanzmittelbestand zu Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>-1.432.375</b>	<b>-1.188.481</b>	<b>1.661.956</b>	<b>3.244.248</b>	<b>6.254.469</b>	<b>-816.255</b>	<b>-810.760</b>
<b>Finanzmittelbestand am Ende des Geschäftsjahres*</b>	<b>-1.188.481</b>	<b>1.661.956</b>	<b>3.244.248</b>	<b>6.254.469</b>	<b>-816.255</b>	<b>-810.760</b>	<b>-610.319</b>

\* Basis Ende 2023 ist tatsächlicher Kontostand

## V. Anlage zum Finanzplan - Investitionsplanung 2025

Zweckverband  
Körse-Therme Kirschau

	vorl. Ist	vorl. Ist	Plan	VE	Plan	Plan	Plan	Plan	voraussichtl.	davon außerhalb des	
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028	2029	Gesamtausg.	Finanzplanungszeitraums	nachher (5
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	vorher	Jahreszeitr.)
Imm. Vermögensgegenstände											
1. Erstinvestitionen											
Imm. Vermögensgegenstände											
2. Erweiterungs- u. Ersatzinvestitionen											
<b>Zwischensumme 1:</b>									<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Sachanlagen Erst-, Erweiterungs- u.											
3. Ersatzinvestitionen											
Grundstücke u. grundstücksgleiche											
Rechte mit Bauten											
Betriebsvorrichtungen sowie Maschinen											
und maschinelle Anlagen											
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung											
Geleistete Anzahlungen									0		
<b>Zwischensumme 2.:</b>	<b>26</b>	<b>0</b>	<b>2.430</b>		<b>12.000</b>	<b>10.982</b>			<b>25.438</b>	<b>592</b>	<b>0</b>
<b>Benötigte Investitionsmittel:</b>	<b>26</b>	<b>0</b>	<b>2.430</b>		<b>12.000</b>	<b>10.982</b>			<b>25.438</b>	<b>592</b>	<b>0</b>

**Nachrichtlich: Alle Beträge verstehen sich rein netto ohne die gesetzliche Mehrwertsteuer.**



### III. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2025

Zweckverband  
Körse-Therme Kirschau

#### Teil A: Beamte des Eigenbetriebes

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen
		Insgesamt	mit Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leerstellen	Zahl der Stellen 2024	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2024	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
keine Beschäftigungs-verhältnisse									
<b>Insgesamt:</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

#### Teil B: Beschäftigte des Eigenbetriebes (Vollzeit)

Geschäftsführer/Projektsteuerer		<b>1</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	Elternzeit, 3 Std. tätig
kaufmännische Angestellte		<b>0,08</b>					<b>1,00</b>	<b>0,77</b>	
Meister Bäderbetrieb / techn. Leiter		<b>0</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	
Fachangestellter Bäderbetrieb		<b>0</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	
Rettungsschwimmer		<b>0</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	
Massage		<b>0</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	
Kassen- und Servicekraft		<b>0</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	
Koch		<b>0</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	
Haustechniker		<b>0,25</b>					<b>1,00</b>	<b>0,25</b>	
Aushilfen (Jahresdurchschnitt)		<b>0</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	
Küchenhilfe / Servicekraft		<b>0</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	
Reinigungskraft		<b>0</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	
Hausmeistergehilfe		<b>0</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Beschäftigte insgesamt</b>		<b>1,33</b>					<b>2</b>	<b>1,02</b>	

### III. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2025

Teil D: -nachrichtlich- Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Wirtschaftsplanes

**I. Beamte**

Gliederungsplan		höherer Dienst						gehobener Dienst	mitt- lerer Dienst	einfacher Dienst	Erläuterungen z.B. Aufwands- entschädigungen
	Beigeordnete Bürgermeister										Position im Wirtschaftsplan nicht zutreffend
		B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12>	A 9>	A 5>	

**II. Beschäftigte**

Gliederungsplan	Einteilung der Kopfspalte nach den Vergütungs- und Lohngruppen															Erläuterungen		
	Vergütungsgruppen										Festgehalt	Lohngruppen					Stundenlohn	
	X	IX	IX a	VIII	VII	VI b	V c	IV b	III	I b		5	4	3	2			1
Geschäftsführer											1						Die Zahlung erfolgt bei den festangestellten Mitarbeitern als Festgehalt. Zum Ausgleich saisonaler Arbeitszeitschwankungen wird je Mitarbeiter ein Arbeitszeitkonto geführt.	
kaufmännische Angestellte											0,08							
Meister Bäderbetrieb											0							
Fachangestellter Bäderbetrieb											0							
Rettungsschwimmer											0							
Massage											0							
Kassen- und Servicekraft											0							
Koch											0							
Haustechniker											0,25							
Aushilfen											0							
Servicekraft Gastronomie											0							
Reinigungskraft											0							
Hausmeistergehilfe											0							
<b>Insgesamt</b>											1,33							

Teil E: -nachrichtlich- Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit

**I. Ehrenbeamte**

Bezeichnung	Zahl	Vorgesehen im Jahr 2025	Beschäftigt am 30. Juni 2024	Erläuterungen
Verbandsvorsitzende	1	1	1	keine Aufwandsentschädigung
Verbandsräte	4	4	4	keine Aufwandsentschädigung
<b>Insgesamt</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	

